

jura[®]





IMPRESSA F50 / F5 / F505

Bedienungsanleitung

Legende:

- **DISPLAY** DISPLAYANZEIGE: dient als Information.
- **DISPLAY** **DISPLAYANZEIGE**: Führen Sie die angezeigten Meldungen aus.

 = Hinweis

 = Wichtig

 = Tipp



Fig. 1



Fig. 2



Fig. 3



Fig. 4



Fig. 5

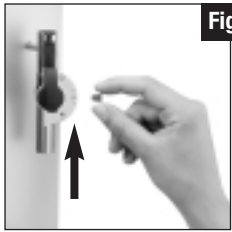


Fig. 6



Fig. 7



Fig. 8



Fig. 9



Fig. 10



Fig. 11



Fig. 12

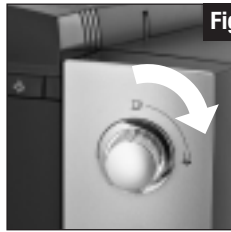


Fig. 13



Fig. 14



Fig. 15



Fig. 16



Fig. 17

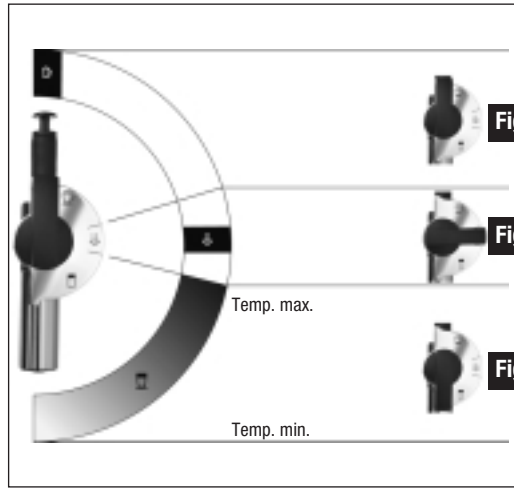


Fig. 18

Fig. 19

Fig. 20

Temp. max.

Temp. min.

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitsvorschriften	Seite 6	15.1 Programmierung Filter.....	Seite 17
1.1 Warnhinweise	Seite 6	15.2 Programmierung Wasserhärte.....	Seite 17
1.2 Vorsichtsmassnahmen	Seite 6	15.3 Programmierung Aroma INTENSIV oder STANDARD	Seite 17
2. Vorbereiten der IMPRESSA.....	Seite 6	15.4 Programmierung Temperatur	Seite 17
2.1 Kontrolle Netzspannung.....	Seite 6	15.5 Programmierung Uhrzeit	Seite 17
2.2 Kontrolle Elektro-Sicherung	Seite 7	15.6 Programmierung automatische Einschaltzeit.....	Seite 18
2.3 Wassertank füllen	Seite 7	15.7 Programmierung automatische Ausschaltzeit	Seite 18
2.4 Kaffeebohnen füllen	Seite 7	15.8 Abrufbarer Tassenzähler	Seite 19
2.5 Einstellung Mahlwerk	Seite 7	15.9 Programmierung Sprache	Seite 19
2.6 Netzschalter	Seite 7	15.10 Programmierung Anzeige 24H/AM/PM	Seite 20
3. Ihr erster Kaffeegenuss	Seite 7	15.11 Programmierung Anzeige ML/OZ	Seite 20
4. Einstellung Wasserhärte	Seite 8	16. Wartung und Pflege	Seite 20
5. Einsatz der CLARIS plus-Filterpatronen	Seite 9	16.1 Wasser füllen.....	Seite 20
5.1 Filter einsetzen.....	Seite 9	16.2 Trester leeren.....	Seite 21
5.2 Filter wechseln	Seite 10	16.3 Tropfschale fehlt.....	Seite 21
6. IMPRESSA spülen.....	Seite 10	16.4 Kaffeebohnen füllen.....	Seite 21
7. Einstellung der Kaffeewassermenge.....	Seite 10	16.5 Filter wechseln.....	Seite 21
8. Bezug von 1 Tasse Kaffee	Seite 11	16.6 IMPRESSA reinigen	Seite 21
9. Bezug von 2 Tassen Kaffee	Seite 11	16.7 IMPRESSA verkalkt	Seite 22
10. Bezug von vorgemahlenem Kaffee	Seite 12	16.8 Allgemeine Reinigungshinweise	Seite 22
11. Bezug von Heisswasser	Seite 12	16.9 System entleeren	Seite 22
12. Bezug von Dampf.....	Seite 13	17. Reinigung	Seite 22
13. Bezug von Cappuccino mit der Profi-Auto-Cappuccino-Düse	Seite 14	18. Entkalkung.....	Seite 23
13.1 Bezug von warmer Milch mit der Profi-Auto-Cappuccino-Düse	Seite 15	19. Entsorgung.....	Seite 25
13.2 Reinigung der Profi-Auto-Cappuccino-Düse	Seite 15	20. Tipps, für einen perfekten Kaffee	Seite 25
13.3 Spülen der Profi-Auto-Cappuccino-Düse	Seite 15	21. Meldungen	Seite 26
13.4 Reinigen der Profi-Auto-Cappuccino-Düse... ..	Seite 15	22. Probleme	Seite 27
14. IMPRESSA ausschalten	Seite 16	23. Rechtliche Hinweise.....	Seite 28
15. Programmierung.....	Seite 16	24. Technische Daten	Seite 28

Bevor Sie beginnen

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf dieser IMPRESSA. Um ein einwandfreies Funktionieren Ihrer IMPRESSA zu gewährleisten, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.

Falls Sie weitere Informationen benötigen oder wenn Probleme auftreten sollten, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich genug behandelt werden, dann fordern Sie bitte die benötigte Auskunft von Ihrem örtlichen Fachhändler oder direkt bei uns an.



Weiter finden Sie auf der Website www.jura.com nützliche Tipps zur Bedienung und Pflege Ihrer IMPRESSA. Vergessen Sie nicht im Knowledge Builder – unserer animierten Bedienungsanleitung – vorbeizuschauen. LEO, unser Assistent führt Sie durch sämtliche Funktionen.

1. Sicherheitsvorschriften

1.1 Warnhinweise

- Kinder erkennen die Gefahren nicht, die beim Umgang mit Elektrogeräten entstehen können; deshalb Kinder nie unbeaufsichtigt mit Elektrogeräten alleine lassen.
- Die IMPRESSA darf nur von instruierten Personen betrieben werden.
- Nie eine defekte IMPRESSA oder eine IMPRESSA mit schadhafter Zuleitung in Betrieb nehmen.
- Nie die IMPRESSA selber reparieren oder öffnen. Reparaturen dürfen nur von autorisierten Servicestellen mit Originalersatz- und Zubehörteilen durchgeführt werden.
- Tauchen Sie die IMPRESSA nicht ins Wasser.

1.2 Vorsichtsmassnahmen

- Die IMPRESSA nie Witterungseinflüssen (Regen, Schnee, Frost) aussetzen und auch nicht mit nassen Händen bedienen.
- Die IMPRESSA auf eine stabile, waagrechte und gegen eventuellen Wasseraustritt resistente Ablage stellen. Nie auf heisse oder warme Flächen (Kochfelder) stellen. Wählen Sie einen für Kinder unzugänglichen Standort.
- Bei längerer Abwesenheit (Ferien etc.) immer den Netzstecker ziehen.
- Vor Reinigungsarbeiten immer zuerst den Netzstecker ziehen.
- Beim Herausziehen des Netzsteckers nie an der Zuleitung oder an der IMPRESSA selbst zerren.
- Die IMPRESSA ist über eine Zuleitung mit dem Stromnetz verbunden. Achten Sie darauf, dass niemand über die Zuleitung stolpert und die IMPRESSA herunterreisst. Kinder und Haustiere fernhalten.
- Stellen Sie die IMPRESSA oder einzelne Geräteteile nie in den Geschirrspüler.
- Den Standort der IMPRESSA so wählen, dass eine gute Luftzirkulation erfolgen kann, um sie vor Überhitzungen zu schützen.

2. Vorbereiten der IMPRESSA


2.1 Kontrolle Netzspannung

Die IMPRESSA ist werkseitig auf die richtige Netzspannung eingestellt. Kontrollieren Sie, ob Ihre Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild auf der Unterseite ihrer IMPRESSA übereinstimmt.

2.2 Kontrolle Elektro-Sicherung


Die IMPRESSA ist für eine Stromstärke von 10 Ampère bemessen. Kontrollieren Sie, ob die Elektrosicherung entsprechend ausgelegt ist.

2.3 Wassertank füllen

 Ausschliesslich frisches, kaltes Wasser nachfüllen. Nie mit Milch, Mineralwasser oder anderen Flüssigkeiten auffüllen.

- Entfernen Sie den Wassertank und spülen Sie ihn gut mit kaltem Leitungswasser aus (Fig. 4).
- Füllen Sie anschliessend den Wassertank und setzen Sie ihn wieder in die IMPRESSA ein. Achten Sie darauf, dass der Tank korrekt eingesetzt ist und gut einrastet.

2.4 Kaffeebohnen füllen

 Damit Sie lange Zeit Freude an Ihrem Gerät haben und um Reparaturausfälle zu vermeiden, beachten sie bitte, dass das Mahlwerk Ihrer JURA Kaffeemaschine nicht für Kaffeebohnen geeignet ist, welche während oder nach der Röstung mit Zusätzen (z.B. Zucker) behandelt wurden. Die Verwendung solcher Kaffeemischungen kann zu Beschädigungen am Mahlwerk führen. Daraus entstehende Reparaturkosten fallen nicht unter die Garantiebestimmungen.

- Klappen Sie die Abdeckung des Bohnenbehälters (12) auf und entfernen Sie den Aromaschutzdeckel (13).
- Entfernen Sie etwaige Verschmutzungen oder Fremdkörper, die sich im Bohnenbehälter befinden.
- Füllen Sie Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter und schliessen Sie die Abdeckung.

2.5 Einstellung Mahlwerk


Sie haben die Möglichkeit, das Mahlwerk dem Röstgrad Ihres Kaffees anzupassen. Wir empfehlen Ihnen für;


- eine helle Röstung → eine feinere Einstellung (je kleiner die Punkte, desto feiner die Mahlung)
- eine dunkle Röstung → eine gröbere Einstellung (je grösser die Punkte, desto gröber die Mahlung)

 Der Mahlgrad darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.


- Öffnen Sie die Abdeckung des Bohnenbehälters (12) und entfernen Sie den Aromaschutzdeckel (13).
- Zum Einstellen des Mahlgrades verstellen Sie den Drehknopf (Fig. 2) in die gewünschte Position.




2.6 Netzschalter

 Betätigen Sie vor der ersten Inbetriebnahme den Netzschalter (21) an Ihrer IMPRESSA.





 Wir empfehlen Ihnen Ihre IMPRESSA bei längerer Abwesenheit (Ferien etc.) mit dem Netzschalter (21) auszuschalten.

3. Ihr erster Kaffeegenuss

- Füllen Sie Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter (12).
- Schalten Sie Ihre IMPRESSA mit der Betriebstaste  (3) ein.
- **DISPLAY** SPRACHE
DEUTSCH
- Der Leuchtring (2) ist aktiv.
- Drehen Sie am Rotary Switch (1) bis im Display die gewünschte Sprache erscheint.

- Zum Beispiel bis **DISPLAY** LANGUAGE
ENGLISH
 - Bestätigen Sie nun Ihre Auswahl durch Drücken des Rotary Switches (1).
 - **DISPLAY** WASSER
FÜLLEN
 - Füllen Sie den Wassertank (10) mit frischem Wasser auf.
 - **DISPLAY** HAHN AUF
 - Stellen Sie ein Gefäss unter die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) (Fig. 10).
 - Öffnen Sie nun den Hahn für Dampf-/ Heisswasserbezug (14) (Fig. 13).
 - **DISPLAY** SYSTEM
FÜLLT
 - **DISPLAY** HAHN ZU
 - Schliessen Sie den Hahn für Dampf-/ Heisswasserbezug (14).
 - **DISPLAY** HEIZT AUF
 - **DISPLAY** PFLEGE
DRÜCKEN
 - Drücken Sie die Pflgetaste  (7).
 - Gerät spült.
 - **DISPLAY** SPÜLT
 - **DISPLAY** BEREIT
-  Erscheint auf dem **DISPLAY** BOHNEN FÜLLEN, drücken Sie nochmals die Kaffeebezugstaste. Die Mühle ist noch nicht mit Kaffeebohnen gefüllt.
-  Um eine hervorragende Crema zu erhalten, können Sie den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (17) individuell Ihren Tasengrössen anpassen (Fig. 3).

4. Einstellung Wasserhärte

-  In der IMPRESSA wird Wasser erhitzt. Das führt zu einer gebrauchsbedingten Verkalkung, die automatisch angezeigt wird. Die IMPRESSA muss vor der ersten Inbetriebnahme auf die Härte des verwendeten Wassers eingestellt werden. Verwenden Sie dazu die beigelegten Teststäbchen.
-  1° deutscher Härte entspricht 1,79° französischer Härte.
-  Wenn der Filter aktiviert ist, erscheint der Programmschritt Wasserhärte nicht mehr.
-  Die IMPRESSA verfügt über 5 Härtestufen, die eingestellt werden können und die im Display während der Einstellung der Wasserhärte angezeigt werden.

Die Anzeigen auf dem Display bedeuten:

STUFE – Wasserhärte-Funktion ausgeschaltet

STUFE 1 deutscher Wasserhärtegrad 1 – 7°
franz. Wasserhärtegrad 1,79 – 12,53°

STUFE 2 deutscher Wasserhärtegrad 8 – 15°
franz. Wasserhärtegrad 14,32 – 26,85°

STUFE 3 deutscher Wasserhärtegrad 16 – 23°
franz. Wasserhärtegrad 28,64 – 41,14°


STUFE 4 deutscher Wasserhärtegrad 24 – 30°
franz. Wasserhärtegrad 42,96 – 53,7°

Die IMPRESSA ist vom Werk aus auf STUFE 3 eingestellt. Diese Einstellung können Sie verändern. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- **DISPLAY** BEREIT

- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4).
- Leuchtring (2) ist aktiv.
- **DISPLAY** FILTER
- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis im Display folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** HÄRTE
- Drücken Sie nun den Rotary Switch (1), um in den Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** STUFE 3
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (1), bis die gewünschte Stufe erscheint.
- Zum Beispiel **DISPLAY** STUFE 4
- Bestätigen Sie durch Drücken des Rotary Switches (1) die gewünschte Stufe.
- **DISPLAY** HÄRTE
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4), um diese zu verlassen.
- **DISPLAY** BEREIT


5. Einsatz der CLARIS plus-Filterpatronen

 Beim richtigen Einsatz der CLARIS plus-Filterpatrone muss Ihre Kaffeemaschine nicht mehr entkalkt werden. Nähere Informationen zur CLARIS plus-Filterpatrone finden Sie in der Broschüre «CLARIS plus. Hart zum Kalk. Sanft zur Kaffeemaschine.»


5.1 Filter einsetzen



- Klappen Sie die Patronenhalterung hoch. Setzen Sie die Filterpatrone mit leichtem Druck in den Wassertank ein (Fig. 1).
- Schliessen Sie die Patronenhalterung, bis diese hörbar einrastet.

- Füllen Sie den Wassertank mit kaltem, frischem Leitungswasser und setzen Sie ihn wieder ein.
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4), der Leuchtring (2) ist aktiv.
- **DISPLAY** FILTER
- Drücken Sie den Rotary Switch (1), um in diesen Programmpunkt einzusteigen.
- **DISPLAY** NEIN
- Drehen Sie den Rotary Switch (1), bis folgende Meldung im Display erscheint:
- **DISPLAY** JA
- Drücken Sie den Rotary Switch (1), um die Filterpatrone zu aktivieren.
- **DISPLAY** EINSETZEN
HAHN AUF
- Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss (mind. 0.5 Liter) unter die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) (Fig. 10).
- Falls noch nicht erfolgt, setzen Sie den CLARIS plus Filter ein.
- Öffnen Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (14) (Fig. 13)
- **DISPLAY** FILTER
SPÜLT
- **DISPLAY** HAHN ZU
- Schliessen Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (14), nun heizt ihre IMPRESSA auf Kaffeetemperatur.
- **DISPLAY** HEIZT AUF
- **DISPLAY** BEREIT


 Sie haben nun den Filter aktiviert. Im Programmmodus erscheint somit der Programmschritt Wasserhärte nicht mehr.



5.2 Filter wechseln

 Nach dem Bezug von ca. 50 Liter Wasser ist die Wirkung des Filters erschöpft. Die Aufforderung zum Filterwechsel erscheint im Display. Überwachen Sie bitte die Einsatzdauer der CLARIS plus-Filterpatrone (max. 2 Monate) mit Hilfe der Skala auf der Patronenhalterung am Wassertank.

- **DISPLAY** BEREIT/ FILTER
- Schalten Sie Ihre IMPRESSA mit der Betriebstaste  (3) aus.
- Drücken Sie die Pflegetaste  (7) bis folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** WECHSELN
HAHN AUF
- Entfernen Sie den Wassertank aus der Maschine und leeren Sie ihn.
- Klappen Sie die Patronenhalterung hoch. Setzen Sie die Filterpatrone mit leichtem Druck in den Wassertank ein (Fig. 1).
- Schliessen Sie die Patronenhalterung, bis diese hörbar einrastet.
- Füllen Sie den Wassertank mit kaltem, frischem Leitungswasser und setzen Sie ihn wieder in die IMPRESSA ein.
- Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss (ca. 1 Liter) unter die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) (Fig. 10) und öffnen Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (14) (Fig. 13).
- **DISPLAY** FILTER
SPÜLT
- **DISPLAY** HAHN ZU
- Schliessen Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (14).
- **DISPLAY** HEIZT AUF
- **DISPLAY** BEREIT



6. IMPRESSA spülen


 Ist die IMPRESSA ausgeschaltet, und bereits abgekühlt, wird der Spülvorgang beim Einschalten verlangt. Beim Abschalten der Kaffeemaschine wird automatisch ein Spülvorgang ausgelöst.

- Schalten Sie Ihre IMPRESSA mit der Betriebstaste  (3) ein.
- **DISPLAY** HEIZT AUF
- **DISPLAY** PFLEGE
DRÜCKEN
- Drücken Sie die Pflegetaste  (7).
- **DISPLAY** SPÜLT
- **DISPLAY** BEREIT

7. Einstellung der Kaffeewassermenge

 Die Angabe in ML ist ein Richtwert und kann von der effektiven Menge abweichen


 Bei der Bezugstaste 2 Tassen  (6) verdoppelt das Gerät automatisch die Wassermenge.

 Sie können die Wassermenge auch im laufenden Prozess ändern/abbrechen. Drehen Sie den Rotary Switch (1), bis im Display die gewünschte ML Angabe erscheint.

Die Kaffeewassermenge kann am Rotary Switch (1) in 5 ML Schritten dosiert werden.


- **DISPLAY** BEREIT
- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis im Display die gewünschte Kaffeewassermenge erscheint:
- Zum Beispiel bis **DISPLAY** 120 ML


8. Bezug von 1 Tasse Kaffee


 Sie haben die Möglichkeit die Kaffeestärke während des Mahlvorgangs jederzeit durch erneutes Drücken der Bezugstaste 1 Tasse ☞ zu erhöhen.


Zum Beispiel: Durch dreimaliges Drücken der Bezugstaste 1 Tasse ☞ erhalten Sie einen starken Kaffee

DISPLAY STARK

 Sie können 3 unterschiedliche Kaffeestärken auf Knopfdruck auslösen. Je länger Sie die Bezugstaste 1 Tasse ☞ (5) drücken, je stärker wird Ihr Kaffee (Display: MILD/ NORMAL/ STARK).

 Die gewünschte Kaffeewassermenge können Sie am Rotary Switch (1) bereits vor dem Kaffeebezug einstellen.

 Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Kaffeebezugstaste abbrechen.

 Sie haben die Möglichkeit durch Drücken des Rotary Switches (1), die zuletzt bezogene Kaffeewassermenge abzufragen.

■ **DISPLAY** BEREIT

■ Stellen Sie 1 Tasse unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (17).

■ Drücken Sie die Bezugstaste 1 Tasse ☞ (5) bis im Display die gewünschte Kaffeestärke erscheint:

■ Zum Beispiel: **DISPLAY** MILD

■ **DISPLAY** 180 ML (dies ist die zuletzt eingestellte Kaffeewassermenge).

■ Der Leuchtring (2) ist aktiv.

■ Durch erneutes Drehen des Rotary Switches (1), können Sie die Kaffeewassermenge individuell wählen:


■ Zum Beispiel: **DISPLAY** 160 ML


■ Zum Beispiel: **DISPLAY** MILD

■ Ihr Kaffeeprodukt wird zubereitet.

■ **DISPLAY** BEREIT

9. Bezug von 2 Tassen Kaffee

 Die Kaffeestärke kann beim Bezug von 2 Tassen Kaffee nicht gewählt werden. Sie beziehen automatisch 2 milde Tassen.

 Die gewünschte Kaffeewassermenge können Sie am Rotary Switch (1) bereits vor dem Kaffeebezug einstellen. Der eingestellte Wert (ML) bezieht sich auf 1 Tasse.

 Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Kaffeebezugstaste abbrechen.

 Sie haben die Möglichkeit durch Drücken des Rotary Switches (1), die zuletzt bezogene Kaffeewassermenge abzufragen.

■ **DISPLAY** BEREIT

■ Stellen Sie 2 Tassen unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (17).

■ Drücken Sie die Bezugstaste 2 Tassen ☞ (6).

■ **DISPLAY** 2 TASSEN

■ **DISPLAY** 120 ML (dies ist die zuletzt eingestellte Kaffeewassermenge)

■ Der Leuchtring (2) ist aktiv.

■ Durch erneutes Drehen des Rotary Switches (1), können Sie die Kaffeewassermenge individuell wählen:

■ Zum Beispiel: **DISPLAY** 210 ML

■ **DISPLAY** 2 TASSEN

- Ihr Kaffeeprodukt wird zubereitet.

■ **DISPLAY** BEREIT

10. Bezug von vorgemahlenem Kaffee



Verwenden Sie nie wasserlöslichen Instant-Kaffee oder Schnellkaffee. Wir empfehlen Ihnen, immer nur Pulver von frisch gemahlene Kaffeebohnen oder vorgemahlene, vacuumverpackten Kaffee zu verwenden. Füllen Sie nie mehr als 2 Portionen Pulver ein. Der Einfüllschacht ist kein Vorratsbehälter. Achten Sie darauf, dass der Pulverkaffee den Sie verwenden nicht zu fein gemahlen ist. Dies kann zu Verstopfungen des System führen und der Kaffee läuft dann nur tropfweise durch.



Wenn Sie zu wenig Pulver eingefüllt haben, erscheint im Display die Meldung zu wenig Pulver. Die IMPRESSA bricht den Vorgang ab und stellt auf Kaffeebereitschaft zurück.



Sie können den Bezug auch vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Kaffeebezugstaste unterbrechen.

■ **DISPLAY** BEREIT

- Stellen Sie 1 Tasse oder 2 Tassen unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (17)



- Öffnen Sie den Deckel zum Einfülltrichter für vorgemahlene Kaffee (11).

■ **DISPLAY** PULVER
FÜLLEN

- Füllen Sie 1 oder 2 gestrichene Dosierlöffel vorgemahlene Kaffee in den Einfülltrichter für vorgemahlene Kaffee (11) (Fig. 11) und schliessen Sie den Deckel.

■ **DISPLAY** PULVER

■ **DISPLAY** TASTE
WÄHLEN

- Wählen Sie gewünschte Bezugstaste 1 Tasse  (5) oder Bezugstaste 2 Tassen  (6)

- **DISPLAY** 120 ML (dies ist die zuletzt eingestellte Kaffee-wassermenge)

- Der Leuchtring (2) ist aktiv

■ **DISPLAY** PULVER

- Durch erneutes Drehen des Rotary Switches (1), können Sie die Kaffeewassermenge individuell wählen:

- Zum Beispiel: **DISPLAY** 210 ML

■ **DISPLAY** PULVER

- Ihr Kaffeeprodukt wird zubereitet.

■ **DISPLAY** BEREIT

11. Bezug von Heisswasser



Wenn Sie keine Einstellung am Rotary Switch (1) tätigen, beziehen Sie automatisch die zuletzt bezogene Wassermenge.



Montieren Sie die wechselbare Heisswasserdüse (Fig. 5), um einen perfekten Wasserfluss zu erhalten. Wechseln Sie die wechselbare Heisswasserdüse (16) nicht direkt nach dem Wasserbezug, da diese heiss ist.



Beim Bezug von Wasser kann es anfänglich spritzen. Vermeiden Sie direkten Hautkontakt.

■ **DISPLAY** BEREIT

- Stellen Sie eine Tasse unter die wechselbare Heisswasserdüse (16).


- Öffnen Sie den Hahn für Dampf-/ Heisswasserbezug (14) (Fig. 13).

- Der Leuchtring (2) ist aktiv


- Zum Beispiel: **DISPLAY** 140 ML
- **DISPLAY** WASSER
- Stellen Sie nun die gewünschte Wassermenge durch Drehen des Rotary Switches (1) ein.
- zum Beispiel **DISPLAY** 200 ML
- **DISPLAY** WASSER
- Ist die gewünschte Wassermenge erreicht erscheint im Display die Meldung:
- **DISPLAY** HAHN ZU
- Schliessen Sie den Hahn für Dampf-/ Heisswasserbezug (14).
- **DISPLAY** BEREIT


 Systembedingt kann vor dem HAHN schliessen noch Wasser austreten.


12. Bezug von Dampf


 Die Funktion Dampf wird zur Zubereitung von Milchschaum, warmer Milch sowie für den Reinigungsprozess der Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) verwendet.

 Mit der optional erhältlichen 2-stufigen Aufschäumdüse können mit der Funktion Dampf Flüssigkeiten erhitzt und aufgeschäumt werden.

 Achten Sie darauf, dass die Düse beim Bezug von Dampf korrekt aufgesetzt ist. Bei Verstopfung der Düse durch Milchpartikel oder bei nicht korrekter Montage, kann im Betrieb die Gefahr bestehen, dass die Düse abspringt.

 Systembedingt tritt beim Bezug von Dampf zunächst etwas Wasser aus. Das Ergebnis wird aber in keiner Weise beeinflusst.

 Beim Bezug von Dampf kann es anfänglich spritzen. Die Düse wird im Betrieb heiss. Vermeiden Sie direkten Hautkontakt.

- **DISPLAY** BEREIT
- Drücken Sie die Dampfvorwahltaste  (8).
- **DISPLAY** HEIZT AUF
- **DISPLAY** DAMPF BEREIT
- Öffnen Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (14) (Fig. 13), um Dampf zu beziehen.
- Der Leuchtring (2) ist aktiv.
- Sie können die Dampfbezugszeit individuell einstellen, drehen Sie den Rotary Switch (1) bis im Display die gewünschten SEC erscheinen.
- Zum Beispiel **DISPLAY** 35 SEC
- Wenn Sie die Dampfbezugszeit am Rotary Switch (1) nicht ändern, beziehen Sie die zuletzt bezogene Dampfmenge.
- Während des Dampfbezuges erscheint im **DISPLAY** DAMPF
- Ist die Dampfmenge erreicht erscheint **DISPLAY** HAHN ZU
- Schliessen Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (14).
- **DISPLAY** DAMPF BEREIT
- Solange im **DISPLAY** DAMPF BEREIT erscheint bleibt das Gerät in Dampfbereitschaft.
- Systembedingt kann vor dem Hahn schliessen noch Dampf austreten.
- Sie können den Dampfbezug jederzeit vorzeitig abbrechen, indem Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (13) schliessen.

13. Bezug von Cappuccino mit der Profi-Auto-Cappuccino-Düse

➔ Cappuccino besteht zu je einem Drittel aus Espresso, warmer Milch und Milchschaum. Mit der Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) erzeugen Sie den Milchanteil.

Beim Bezug von Dampf wird ein Unterdruck erzeugt, der die Milch mit Hilfe der Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) ansaugt und Milchschaum erzeugt.

Wenn Sie den Wahlhebel der Profi-Auto-Cappuccino-Düse in den Bereich Milch (Fig. 20) stellen, kann Milch erwärmt werden.

! Für eine einwandfreie Funktion muss die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) regelmässig gereinigt werden.

➔ Achten Sie darauf, dass die Düse korrekt aufgesetzt ist. Bei Verstopfung der Düse durch Milchpartikel oder bei nicht korrekter Montage kann im Betrieb die Gefahr bestehen, dass die Düse abspringt.

- Entfernen Sie beim ersten Gebrauch die Schutzkappe von der Profi-Auto-Cappuccino-Düse (Fig. 6). Die Schutzkappe wird nur beim Transport, als Schutz gegen das Eindringen von Verunreinigungen, verwendet.
- Entnehmen Sie dem Welcome Pack den Milchansaugschlauch und verbinden Sie ihn mit der Profi-Auto-Cappuccino-Düse.
- Stecken Sie das andere Ende des Milchansaugschlauchs in einen Tetrapak Milch oder verbinden Sie es mit einem Milchbehälter (Fig. 7).
- Stellen Sie eine Tasse unter die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (Fig. 7).



Eine sinnvolle Ergänzung für alle Liebhaber von Milchspezialitäten ist der hochwertige Edelstahl Isolier-Milchbehälter. Er hält die Milch den ganzen Tag über kühl und ist optimal auf das Design Ihrer IMPRESSA abgestimmt. Sämtliches original JURA Zubehör erhalten Sie im Fachhandel.

- Drehen Sie den Wahlhebel der Profi-Auto-Cappuccino-Düse auf die Position Milchschaum (Fig. 18).

■ **DISPLAY** BEREIT

- Drücken Sie die Dampfvorwahltaste  (8).

■ **DISPLAY** HEIZT AUF

■ **DISPLAY** DAMPF
BEREIT

- Öffnen Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (Fig. 13), um Dampf zu beziehen. Der Milchschaum wird zubereitet.

- Der Leuchtring (2) ist aktiv.

- Sie können die Dampfbezugszeit individuell einstellen, drehen Sie den Rotary Switch (1) bis im Display die gewünschten SEC erscheinen.

■ Zum Beispiel **DISPLAY** 35 SEC

- Wenn Sie die Dampfbezugszeit am Rotary Switch (1) nicht ändern, beziehen Sie die zuletzt bezogene Dampfmenge.




Stimmen Sie die Dampfbezugszeit auf Ihre Fassengrösse ab.

■ Während des Dampfbezuges erscheint im **DISPLAY** DAMPF


■ Ist die Dampfmenge erreicht erscheint **DISPLAY** HAHN ZU

■ Schliessen Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (14).

■ **DISPLAY** DAMPF
BEREIT


 Sie können den Dampfbezug jederzeit vorzeitig abbrechen, in dem Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (14) schliessen.

 Solange im **DISPLAY** DAMPF BEREIT erscheint bleibt das Gerät in Dampfbereitschaft.

 Systembedingt kann vor dem Hahn schliessen noch Dampf austreten und etwas Milch nachtropfen.


- Verschieben Sie nun Ihre Tasse mit dem Milchschaum unter den Kaffeeauslauf und beziehen Sie das gewünschte Kaffeeprodukt (Fig. 8).
Ihr Cappuccino ist fertig.

13.1 Bezug von warmer Milch mit der Profi-Auto-Cappuccino-Düse

 Drehen Sie den Wahlhebel der Profi-Auto-Cappuccino-Düse in den Bereich Milch (Fig. 20).

Der Vorgang für den Bezug von warmer Milch ist gleich wie der Vorgang für den Bezug von Milchschaum für Cappuccino (siehe Kapitel 13 »Bezug von Cappuccino mit der Profi-Auto-Cappuccino-Düse«).

13.2 Reinigung der Profi-Auto-Cappuccino-Düse


 Damit die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) einwandfrei funktioniert, sollten Sie sie nach jeder Milchzubereitung mit Wasser spülen.

 Sie werden von Ihrer IMPRESSA nicht aufgefordert die Profi-Auto-Cappuccino-Düse zu spülen.


13.3 Spülen der Profi-Auto-Cappuccino-Düse


- Ziehen Sie die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) vorsichtig von Ihrer IMPRESSA ab.
- Demontieren Sie die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) in ihre Einzelteile (Fig. 16).
- Spülen Sie alle Teile der Düse gründlich unter fließendem Wasser.
- Montieren Sie die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) wieder und stecken Sie sie wieder an Ihrer IMPRESSA an.

13.4 Reinigen der Profi-Auto-Cappuccino-Düse

 Damit die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) einwandfrei funktioniert, sollten Sie sie täglich reinigen, wenn Sie Milchschaum oder warme Milch zubereitet haben.

 Sie werden von Ihrer IMPRESSA nicht aufgefordert die Profi-Auto-Cappuccino-Düse zu reinigen.



 Den JURA Auto-Cappuccino-Reiniger erhalten Sie im Fachhandel.

- Stellen Sie ein Gefäss unter die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (Fig. 9).
- Füllen Sie ein zweites Gefäss mit 2,5 dl frischem Wasser und geben Sie eine Verschlusskappe des Auto-Cappuccino-Reinigers hinein.
- Tauchen Sie den Milchansaugschlauch in das zweite Gefäss mit dem Auto-Cappuccino-Reiniger (Fig. 9).
- **DISPLAY** BEREIT
- Drücken Sie die Dampfvorwahltaste  (8).
- **DISPLAY** HEIZT AUF
- **DISPLAY** DAMPF BEREIT

- Öffnen Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (Fig. 13), um Dampf zu beziehen.
- Beziehen Sie solange Dampf, bis das Gefäss mit dem Auto-Cappuccino-Reiniger ist.
Die Profi-Auto-Cappuccino-Düse und der Milchansaugschlauch werden dabei gereinigt.
- Schliessen Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug.
- **DISPLAY** DAMPF
BEREIT



 Solange im **DISPLAY** DAMPF BEREIT erscheint bleibt das Gerät in Dampfbereitschaft.

- Füllen Sie das Gefäss mit 2,5 dl frischem Wasser.
Tauchen Sie den Milchansaugschlauch in das Gefäss mit dem frischen Wasser.


 Wenn im **DISPLAY** BEREIT erscheint, drücken Sie erneut die Dampfvorwahltaste  (8) um das Gerät in Dampfbereitschaft zu bringen.

- Öffnen Sie den Hahn für Dampf-/Heisswasserbezug (Fig. 13), um Dampf zu beziehen.
- Beziehen Sie solange Dampf, bis das Gefäss mit dem frischen Wasser leer ist.
Die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) und der Milchansaugschlauch werden dabei mit frischem Wasser gespült.
- Die Reinigung der Profi-Auto-Cappuccino-Düse ist abgeschlossen, Ihre IMPRESSA ist betriebsbereit.

14. IMPRESSA ausschalten

 Um eine einwandfreie Funktion zu garantieren, schalten Sie bitte Ihre IMPRESSA zuerst mit dem  (3) Symbol in den Standby Modus. Schalten Sie Ihre IMPRESSA erst danach mit dem Netzschalter (21) aus.


■ **DISPLAY** BEREIT

■ Schalten Sie die IMPRESSA mit der Betriebstaste  (3) aus.

■ **DISPLAY** SPÜLT

■ Die automatische Ausschaltspülung wird ausgelöst.


15. Programmierung

 Die IMPRESSA ist werkmässig so eingestellt, dass Sie ohne zusätzliche Programmierung Kaffee beziehen können. Um das Ergebnis Ihrem Geschmack anzupassen, lassen sich diverse Werte individuell programmieren.

Es können folgende Stufen programmiert werden:

- Filter
- Härte
- Aroma
- Temperatur
- Uhr
- Gerät Ein
- Aus nach
- Bezüge
- Sprache
- Anzeige

 **Taste Programmierung**  (4)

Mit der Taste Programmierung  (4) steigen Sie ins Programm ein und aus (es erfolgt kein speichern der Werte).

 **Rotary Switch**

Durch Drehen verstellen Sie die eingestellten Werte oder wählen den nächsten Programmschritt an.

Durch Drücken können Sie Werte abfragen oder angewählte Werte speichern


15.1 Programmierung Filter



Lesen Sie dazu das Kapitel 5.1 «Filter einsetzen».

15.2 Programmierung Wasserhärte



Lesen Sie dazu das Kapitel 4 «Einstellung Wasserhärte»

15.3 Programmierung Aroma INTENSIV oder STANDARD


 Ihr Aroma ist vom Werk aus auf intensiv eingestellt. Dies kann auf Wunsch auch auf standard eingestellt werden.


- **DISPLAY** BEREIT
- Drücken Sie die Taste Programmierung  (4) bis **DISPLAY** FILTER erscheint.
- Der Leuchtring (2) ist aktiv.
- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis zum Programmpunkt Aroma.
- **DISPLAY** AROMA
- Drücken Sie den Rotary Switch (1).
- **DISPLAY** INTENSIV
- Drehen Sie nun den Rotary Switch (1) bis folgende Meldung im Display erscheint:
- **DISPLAY** STANDARD
- Um die neue Aromaeinstellung zu bestätigen Drücken Sie auf den Rotary Switch (1).
- **DISPLAY** AROMA
- Drücken Sie die Taste Programmierung  (4), um den Programmiermodus zu verlassen oder wählen Sie mit dem Rotary Switch (1) den nächsten Programmpunkt an.
- **DISPLAY** BEREIT

15.4 Programmierung Temperatur


- **DISPLAY** BEREIT
- Drücken Sie die Taste Programmierung  (4) bis **DISPLAY** FILTER erscheint.
- Der Leuchtring (2) ist aktiv.
- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis zum Programmpunkt Temperatur.
- **DISPLAY** TEMPERATUR
- Drücken Sie den Rotary Switch (1).
- **DISPLAY** HOCH
- Drehen Sie den Rotary Switch (1), um die Temperatur von HOCH auf NORMAL zu verstellen (oder umgekehrt).
- **DISPLAY** NORMAL
- Um die neue Einstellung zu speichern Drücken Sie auf den Rotary Switch (1).
- **DISPLAY** TEMPERATUR
- Drücken Sie die Taste Programmierung  (4), um den Programmiermodus zu verlassen oder wählen Sie mit dem Rotary Switch (1) den nächsten Programmpunkt an.
- **DISPLAY** BEREIT

15.5 Programmierung Uhrzeit


 Diese Programmierung ist notwendig, wenn Sie die automatische Einschaltzeit benutzen möchten.

- **DISPLAY** BEREIT
- Drücken Sie die Taste Programmierung  (4) bis **DISPLAY** FILTER erscheint.
- Der Leuchtring (2) ist aktiv.
- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis zum Programmpunkt UHR.

- **DISPLAY** UHR
- Drücken Sie auf den Rotary Switch (1) zum Einstieg in den Programmpunkt Uhr.
- **DISPLAY** —:—
- Drehen Sie den Rotary Switch (1), um die Stunden einzustellen.
- **DISPLAY** 12:—
- Drücken Sie den Rotary Switch (1), um die eingestellten Stunden zu bestätigen und die Minuten zu aktivieren.
- **DISPLAY** 12:—
- Drehen Sie den Rotary Switch (1), um die Minuten zu wählen.
- **DISPLAY** 12:05
- Um die neue Einstellung zu speichern Drücken Sie den Rotary Switch (1)
- **DISPLAY** UHR
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4), um den Programmiermodus zu verlassen oder wählen Sie mit dem Rotary Switch (1) den nächsten Programmpunkt an.
- **DISPLAY** BEREIT

 Wird das Gerät von der Stromzufuhr unterbrochen, muss die Uhrzeit neu programmiert werden.


15.6 Programmierung automatische Einschaltzeit

 Die Programmierung der Uhrzeit (Kapitel 15) ist notwendig, wenn Sie die automatische Einschaltzeit einstellen möchten.

- **DISPLAY** BEREIT
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4) bis **DISPLAY** FILTER erscheint.
- Der Leuchtring (2) ist aktiv.

- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis zum Programmpunkt GERÄT EIN.
- **DISPLAY** GERÄT EIN
- Drücken Sie den Rotary Switch (1) als Einstieg in den Programmpunkt GERÄT EIN.
- **DISPLAY** —:—
- Drehen Sie den Rotary Switch (1), um die Stunde der Einschaltzeit anzuwählen.
- **DISPLAY** 12:—
- Drücken Sie den Rotary Switch (1), um die Einschaltstunde zu bestätigen und die Minuten zu aktivieren.
- **DISPLAY** 12:—
- Drehen Sie den Rotary Switch (1), um die Minuten anzuwählen.
- **DISPLAY** 12:05
- Um die neue Einschaltzeit zu speichern, Drücken Sie den Rotary Switch (1)
- **DISPLAY** GERÄT EIN
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4), um den Programmiermodus zu verlassen oder wählen Sie mit dem Rotary Switch (1) den nächsten Programmpunkt an.
- **DISPLAY** BEREIT

15.7 Programmierung automatische Ausschaltzeit

 Sie haben die Möglichkeit Ihre IMPRESSA zu programmieren wann diese ausschalten soll. Wählen Sie zwischen 0.5 – 9. Std. oder —:— (inaktiv).

- **DISPLAY** BEREIT
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4) bis **DISPLAY** FILTER erscheint.
- Der Leuchtring (2) ist aktiv.

- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis zum Programmpunkt AUS NACH.
- **DISPLAY** AUS NACH
- Drücken Sie den Rotary Switch (1) als Einstieg in den Programmpunkt: Ausschaltzeit AUS NACH.
- **DISPLAY** 5.0 STD
- Drehen Sie den Rotary Switch (1), um die Ausschaltstunde einzustellen.
- **DISPLAY** 1.0 STD
- Um die neue Ausschaltzeit zu speichern Drücken Sie den Rotary Switch (1).
- **DISPLAY** AUS NACH
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4), um den Programmiermodus zu verlassen oder wählen Sie mit dem Rotary Switch (1) den nächsten Programmpunkt an.
- **DISPLAY** BEREIT

15.8 Abrufbarer Tassenzähler

Folgende Kaffeeprodukte können abgerufen werden:

- a) 1 Tasse
- b) 2 Tassen
- c) Pulverkaffee

- **DISPLAY** BEREIT
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4) bis **DISPLAY** FILTER erscheint.
- Der Leuchtring (2) ist aktiv.
- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis zum Programmpunkt BEZÜGE.
- **DISPLAY** BEZÜGE
- Drücken Sie den Rotary Switch (1) als Einstieg in den Programmpunkt BEZÜGE.

- Im Display erscheint das Total der Kaffeebezüge.
- Zum Beispiel **DISPLAY** 100
- Drücken Sie eine der Bezugstasten, um die Einzelbezüge auszu-lesen (1 Tasse **[☞]**, 2 Tassen **[☞☞]**, PULVER).
- Zum Beispiel Drücken der Bezugstaste 1 Tasse **[☞]** **DISPLAY** 20.

! Die Anzahl der vorgemahlene Kaffees können Sie durch Öffnen des Einfülltrichters für vorgemahlene Kaffee (11) abfragen.

- Wenn Sie die Abfrage beenden möchten, Drücken Sie den Rotary Switch (1).
- **DISPLAY** BEZÜGE
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4), um den Programmiermodus zu verlassen oder wählen Sie mit dem Rotary Switch (1) den nächsten Programmpunkt an.
- **DISPLAY** BEREIT

15.9 Programmierung Sprache

- **DISPLAY** BEREIT
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4) bis **DISPLAY** FILTER erscheint.
- Der Leuchtring (2) ist aktiv
- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis zum Programmpunkt: SPRACHE
- **DISPLAY** SPRACHE
- Drücken Sie den Rotary Switch (1) als Einstieg in den Programmpunkt: SPRACHE
- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis die gewünschte Sprache im Display erscheint
- Zum Beispiel **DISPLAY** ENGLISH

- Drücken Sie den Rotary Switch (1), um die angewählte Sprache zu speichern
- **DISPLAY** LANGUAGE
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4), um den Programmiermodus zu verlassen oder wählen Sie mit dem Rotary Switch (1) den nächsten Programmpunkt an.
- **DISPLAY** READY

15.10 Programmierung Anzeige 24H/AM/PM

- **DISPLAY** BEREIT
- Drücken Sie Taste Programmierung **[P]** (4) bis **DISPLAY** FILTER -/√ erscheint.
- Der Leuchtring (2) ist aktiv
- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis **DISPLAY** ANZEIGE erscheint
- Drücken Sie den Rotary Switch (1)
- **DISPLAY** ML/OZ erscheint
- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis **DISPLAY** 24H/AM PM erscheint
- Drücken Sie den Rotary Switch (1)
- **DISPLAY** z.B. 24H
- Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- Drücken Sie den Rotary Switch (1) um die gewünschte Einstellung zu speichern.
- **DISPLAY** ANZEIGE
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4), um den Programmiermodus zu verlassen oder wählen Sie mit dem Rotary Switch (1) den nächsten Programmpunkt an.
- **DISPLAY** BEREIT


15.11 Programmierung Anzeige ML/OZ

- **DISPLAY** BEREIT
- Drücken Sie Taste Programmierung **[P]** (4) bis **DISPLAY** FILTER -/√ erscheint.
- Der Leuchtring (2) ist aktiv
- Drehen Sie den Rotary Switch (1) bis **DISPLAY** ANZEIGE erscheint
- Drücken Sie den Rotary Switch (1)
- **DISPLAY** ML/OZ erscheint
- Drücken Sie den Rotary Switch (1)
- **DISPLAY** z.B ML
- Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- Drücken Sie den Rotary Switch (1) um die gewünschte Einstellung zu speichern.
- **DISPLAY** ANZEIGE
- Drücken Sie die Taste Programmierung **[P]** (4), um den Programmiermodus zu verlassen oder wählen Sie mit dem Rotary Switch (1) den nächsten Programmpunkt an.
- **DISPLAY** BEREIT

16. Wartung und Pflege

16.1 Wasser füllen

- **DISPLAY** WASSER FÜLLEN

 Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen. Füllen Sie Wasser nach wie unter Kapitel 2.3 beschrieben.

- **DISPLAY** BEREIT

- ! Der Wassertank sollte täglich ausgespült und mit frischem Wasser gefüllt werden. Füllen Sie ausschliesslich frisches, kaltes Wasser nach. Nie mit Milch, Mineralwasser oder anderen Flüssigkeiten auffüllen.

16.2 Trester leeren

- **DISPLAY** TRESTER
LEEREN

➔ Wenn diese Anzeige leuchtet, kann kein Bezug mehr erfolgen und der Tresterbehälter muss geleert werden (Fig. 14).

- Entfernen Sie vorsichtig die Tropfschale (20), es befindet sich Wasser darin.
- **DISPLAY** SCHALE
FEHLT
- Setzen Sie die leere saubere Tropfschale wieder in die IMPRESSA.
- **DISPLAY** BEREIT

➔ Die rote Wasserstandsanzeige erscheint, wenn die Tropfschale voll ist.

16.3 Tropfschale fehlt

- **DISPLAY** SCHALE
FEHLT

- Wenn diese Anzeige leuchtet, ist die Tropfschale (20) nicht richtig oder gar nicht eingesetzt worden.
- Setzen Sie die Tropfschale (20) ein.
- **DISPLAY** BEREIT

16.4 Kaffeebohnen füllen

- **DISPLAY** BOHNEN
FÜLLEN

- Füllen Sie die Bohnen nach wie unter Kapitel 2.4 beschrieben.

➔ Die Anzeige BOHNEN FÜLLEN erlischt erst nach einem Kaffeebezug.

💡 Wir empfehlen Ihnen von Zeit zu Zeit den Bohnenbehälter vor dem Nachfüllen mit einem trockenen Lappen zu reinigen. Schalten Sie dazu die IMPRESSA aus.

16.5 Filter wechseln

➔ Nach dem Bezug von 50 Liter ist die Wirkung des Filters erschöpft. Die Aufforderung zum Filterwechsel erscheint im Display.

Lesen Sie dazu das Kapitel 5.2 «Filter wechseln».

16.6 IMPRESSA reinigen

Nach 200 Bezügen oder 160 Spülungen muss die IMPRESSA gereinigt werden, die Anzeige zeigt dies an. Sie können weiterhin Kaffee oder Heisswasser/ Dampf beziehen. Wir empfehlen Ihnen jedoch, die Reinigung (Kapitel 17) innerhalb der nächsten Tage durchzuführen.

- **DISPLAY** BEREIT
REINIGEN


16.7 IMPRESSA verkalkt

Die IMPRESSA verkalkt gebrauchsbefehlt. Die Verkalkung hängt vom Härtegrad Ihres Wassers ab. Die IMPRESSA erkennt die Notwendigkeit einer Entkalkung. Sie können weiterhin Kaffee oder Heisswasser/Dampf beziehen. Wir empfehlen Ihnen jedoch, die Entkalkung (Kapitel 18) innerhalb der nächsten Tage durchzuführen.

- **DISPLAY** BEREIT
VERKALKT

16.8 Allgemeine Reinigungshinweise


- Nie kratzende Gegenstände, Pfannenlappen, Reinigungsschwämme oder ätzende Chemikalien zur Reinigung verwenden.
- Das Gehäuse innen und aussen mit einem weichen, feuchten Lappen abwischen.
- Nach jeder Benutzung die wechselbare Heisswasserdüse reinigen.
- Damit die Profi-Auto-Cappuccino-Düse einwandfrei funktioniert, sollten Sie sie nach jeder Milchzubereitung mit Wasser spülen.
- Damit die Profi-Auto-Cappuccino-Düse einwandfrei funktioniert, sollten Sie sie täglich reinigen, wenn Sie Milch zubereiten haben.
- Der Wassertank sollte täglich ausgespült und mit frischem Wasser gefüllt werden.


 Bei sichtbarem Kalkansatz im Wassertank können Sie diesen mit handelsüblichen Entkalkungsmittel entkalken. Nehmen Sie den Wassertank heraus (Fig. 4).

 Bei Benützung einer CLARIS Filterpatrone entfernen Sie diese bevor Sie den Tank entkalken.

16.9 System entleeren


Voraussetzung: Die IMPRESSA ist **ausgeschaltet**


 Dieser Vorgang ist nötig, um die IMPRESSA auf dem Transport vor Frostschäden zu schützen.


- Stellen Sie ein Gefäss unter die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) (Fig. 10).
- Drücken Sie die Dampfvorwahltaste  (8) bis folgende Meldung erscheint:
 - **DISPLAY** HAHN AUF
 - **DISPLAY** LEERT
 - **DISPLAY** HAHN ZU
- Die IMPRESSA schaltet ab.

17. Reinigung




Die IMPRESSA verfügt über ein integriertes Reinigungsprogramm. Der Vorgang dauert ca. 15 Minuten.

 Bei Ihrem Fachhändler erhalten Sie original JURA Reinigungstabletten, die auf das Reinigungsprogramm Ihrer IMPRESSA optimal abgestimmt sind. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei Verwendung von ungeeigneten Reinigungsmitteln Beschädigungen am Gerät sowie Rückstände im Wasser nicht auszuschliessen sind.

 Der gestartete Reinigungsvorgang darf nicht unterbrochen werden.


 Nach jedem Reinigungsprozess sollte der Einfülltrichter für vorgemahlene Kaffee gereinigt werden (11).


- **DISPLAY** BEREIT
REINIGEN


- Drücken Sie die Pflgetaste  (7) bis folgende Meldung erscheint:
- **DISPLAY** SCHALE
LEEREN
- Leeren Sie die Schale.
- **DISPLAY** SCHALE
FEHLT
- Setzen Sie die Schale wieder sorgfältig ein.
- Entfernen Sie das Tropfgitter (19).
- Stellen Sie 1 Litergefäß (Fig. 12) unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (17).
- **DISPLAY** PFLEGE
DRÜCKEN
- Drücken Sie die Pflgetaste  (7).
- **DISPLAY** REINIGT
- **DISPLAY** TABLETTE
BEIGEBEN
- Werfen Sie die Tablette ein (siehe Fig. 15)
- **DISPLAY** PFLEGE
DRÜCKEN
- Drücken Sie die Pflgetaste  (7).
- **DISPLAY** REINIGT
- **DISPLAY** SCHALE
LEEREN
- **DISPLAY** SCHALE
FEHLT
- **DISPLAY** BEREIT
- Pulverschacht nach beendetem Reinigungsvorgang mit trockenem Tuch ausreiben.
- Die Reinigung ist erfolgreich abgeschlossen.


18. Entkalkung

Die IMPRESSA verfügt über ein integriertes Entkalkungsprogramm. Der Vorgang dauert ca. 40 Minuten.



 Bei Ihrem Fachhändler erhalten Sie original JURA Entkalkungstabletten, die auf das Entkalkungsprogramm Ihrer IMPRESSA optimal abgestimmt sind. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei Verwendung von ungeeigneten Entkalkungsmitteln Beschädigungen am Gerät sowie Rückstände im Wasser nicht auszuschliessen sind.

 Wenn die IMPRESSA entkalkt werden muss, erscheint auf dem Display die Anzeige.
Sie können weiterhin Kaffee oder Heisswasser/ Dampf beziehen und das Entkalkungsprogramm später durchführen. Das Entkalkungsprogramm wird im ausgeschalteten Zustand gestartet. Der gestartete Entkalkungsvorgang darf nicht unterbrochen werden.

 Bei Anwendung des Entkalkungsmittels, allfällige Spritzer und Tropfen auf empfindlichen Abstellflächen, insbesondere Naturstein- und Holzflächen, sofort entfernen oder die entsprechenden Vorsichtsmassnahmen treffen.

 Warten Sie auf jeden Fall, bis das eingefüllte Entkalkungsmittel aufgebraucht und der Tank leer ist. Füllen Sie nie Entkalkungsmittel nach.

■ **DISPLAY** BEREIT
VERKALKT


- Schalten Sie die IMPRESSA mit der Betriebstaste  (3) aus.
- Entfernen Sie die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (15) (Fig. 17).
- Drücken Sie die Pflgetaste  (7) bis folgende Meldung erscheint:


- **DISPLAY** SCHALE
LEEREN
- Leeren Sie die Schale
- **DISPLAY** SCHALE
FEHLT
- Setzen Sie die Schale wieder sorgfältig ein.
- **DISPLAY** MITTEL
IN TANK

Lösen Sie den Inhalt einer Blister-Schale (3 Tabletten) vollständig in 0,5 Liter Wasser in einem Gefäss auf und füllen Sie das Gemisch in den Wassertank. Setzen Sie den Wassertank wieder ein.

- **DISPLAY** HAHN AUF
MITTEL
IN TANK
- Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss unter den Heisswasser-
auslauf (Fig. 17).
- Öffnen Sie den Hahn für Dampf-/ Heisswasserbezug (14)
(Fig. 13).
- **DISPLAY** ENTKALKT
- **DISPLAY** HAHN ZU
- Schliessen Sie den Hahn für Dampf-/ Heisswasserbezug (14).
- **DISPLAY** ENTKALKT
- **DISPLAY** SCHALE
LEEREN
- Leeren Sie die Schale.
- **DISPLAY** SCHALE
FEHLT
- Setzen Sie die Schale wieder sorgfältig ein.

- **DISPLAY** WASSER
FÜLLEN

 Spülen Sie den Wassertank gut aus und füllen Sie ihn mit kaltem frischem Leitungswasser. Setzen Sie ihn danach wieder in die IMPRESSA ein.

- **DISPLAY** HAHN
AUF
- Öffnen Sie den Hahn für Dampf-/ Heisswasserbezug (14)
(Fig. 13).
- **DISPLAY** ENTKALKT
- **DISPLAY** HAHN ZU
- Nachdem Sie den Hahn für Dampf-/ Heisswasserbezug (14)
geschlossen haben erscheint im Display
- **DISPLAY** ENTKALKT
- **DISPLAY** SCHALE
LEEREN
- Leeren Sie die Schale.
- **DISPLAY** SCHALE
FEHLT
- Setzen Sie die Schale wieder sorgfältig ein.
- **DISPLAY** PFLEGE
DRÜCKEN
- Drücken Sie die Pflgetaste  (7).
- **DISPLAY** SPÜLT
- **DISPLAY** BEREIT
- Die Entkalkung ist erfolgreich abgeschlossen.

19. Entsorgung



Bitte Altgeräte umweltgerecht entsorgen

Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

20. Tipps, für einen perfekten Kaffee

Höhenverstellbarer Kaffeeauslauf (17)

Sie können den Kaffeeauslauf Ihren Tassengrößen anpassen (Fig. 3).

Mahlung

Lesen Sie dazu das Kapitel 2.5 «Einstellung Mahlwerk»

Tassen vorwärmen

Sie können die Tassen mit Heisswasser oder Dampf vorwärmen. Je kleiner die Kaffeewassermenge ist, desto wichtiger ist das Vorwärmen.

Zucker und Rahm

Durch Umrühren in der Tasse entweicht Wärme. Durch Beigabe von Rahm oder Milch aus dem Kühlschrank senkt sich die Temperatur des Kaffees beträchtlich.

21. Meldungen

DISPLAY	Ursache	Abhilfe
WASSER FÜLLEN	Der Wassertank ist leer	Wassertank füllen
	Der Schwimmer ist defekt	Wassertank ausspülen oder entkalken
BOHNEN FÜLLEN	Der Bohnenbehälter ist leer	Bohnen füllen
	Obwohl Bohnen nachgefüllt worden sind, erlischt die Anzeige nicht	Eine Tasse Kaffee beziehen. Bohnen füllen erlischt erst nach dem Bezug
TRESTER LEEREN	Tresterbehälter voll	Tresterbehälter leeren
	Schale nach dem Leeren zu früh eingesetzt	Schublade erst nach 10 Sek. einsetzen
SCHALE FEHLT	Tropfschale nicht richtig eingesetzt oder fehlt	Richtig einsetzen
BEREIT REINIGEN	Reinigung nötig	Reinigungsvorgang durchführen (Kapitel 17)
BEREIT VERKALKT	Entkalken nötig	Entkalkungsvorgang durchführen (Kapitel 18)
BEREIT FILTER	Filter erschöpft	Filter wechseln (Kapitel 5.2)
STÖRUNG	Allgemeine Störung	<ul style="list-style-type: none">– Ausschalten– Von Netz trennen– IMPRESSA ans Netz anschliessen– IMPRESSA einschalten – IMPRESSA von JURA Kundendienst überprüfen lassen

22. Probleme

Problem	Ursache	Abhilfe
Sehr lautes Geräusch der Mühle	Fremdkörper im Mahlwerk	Kaffeebezug mit vorgemahlenem Pulver ist weiterhin möglich IMPRESSA von JURA Kundendienst überprüfen lassen
Zuwenig Schaum beim Milchaufschäumen	Profi-Auto-Cappuccino-Düse ist verschmutzt	Reinigen Sie die Profi-Auto-Cappuccino-Düse (Kapitel 13)
	Einzelteile der Profi-Auto-Cappuccino-Düse sind nicht korrekt zusammengesetzt	Kontrollieren Sie die Montage der Profi-Auto-Cappuccino-Düse
Beim Kaffeebezug fließt der Kaffee nur tropfweise	Mahlung zu fein	Mahlwerk gröber einstellen
	Vorgemahlener Kaffee zu fein	Verwenden Sie einen gröber vorgemahlene Kaffee

Durch hochfrequente elektromagnetische Beeinflussung kann die Anzeige gestört werden. Ein Kaffeebezug ist jederzeit möglich.

Konnten die Meldungen oder die Probleme trotzdem nicht behoben werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder direkt an die JURA Elektroapparate AG.

23. Rechtliche Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält die erforderlichen Informationen für die bestimmungsgemässe Verwendung, die richtige Bedienung und die sachgerechte Wartung des Gerätes.


Die Kenntnis und das Befolgen der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen sind Voraussetzung für die gefahrlose Verwendung sowie für Sicherheit bei Betrieb und Wartung.

Diese Bedienungsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Das Gerät ist für die private Verwendung in Haushalten konzipiert.

Ausserdem weisen wir darauf hin, dass der Inhalt dieser Bedienungsanleitung nicht Teil einer früheren oder bestehenden Vereinbarung, Zusage oder eines Rechtsverhältnisses ist oder dieses abändert. Sämtliche Verpflichtungen von JURA Elektroapparate AG ergeben sich aus dem jeweiligen Kaufvertrag, der auch die vollständige und allein gültige Gewährleistungsregelung enthält. Diese vertraglichen Gewährleistungsbestimmungen werden durch die Ausführungen in dieser Bedienungsanleitung weder erweitert noch eingeschränkt.

Die Bedienungsanleitung enthält Informationen, die durch Copyright geschützt sind. Fotokopieren oder Uebersetzen in eine andere Sprache ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch JURA Elektroapparate AG nicht zulässig.

24. Technische Daten

Spannung:	230V AC
Leistung:	1450 W
Stromstärke:	10 A
Sicherheitsprüfung:	
Energieverbrauch Standby:	ca. 3.5 Wh
Energieverbrauch Kaffeebereitschaft:	ca. 11.5 Wh
Pumpendruck:	statisch max. 15 bar
Wassertank:	1.9 Liter
Fassungsvermögen Bohnenbehälter:	200gr
Fassungsvermögen Kaffeesatzbehälter:	max. 16 Portionen
Kabellänge:	ca. 1.1 m
Gewicht:	9.1 kg
Masse (BxHxT):	28 x 34.5 x 44.5 cm

Dieses Gerät entspricht den folgenden EG Richtlinien:

73/23/ EWG vom 19.02. 1973 «Niederspannungsrichtlinie» einschliesslich Änderungsrichtlinie 93/336/ EWG.

89/336/EWG vom 03.05.1989 «EMV- Richtlinie» einschliesslich Änderungsrichtlinie 92/31/ EWG.



JURA Elektroapparate AG – Kaffeeweltstrasse 10 – CH-4626 Niederbuchsiten
Phone +41 62 389 82 09 – Fax +41 62 389 81 37 – E-mail export@jura.com – www.jura.com

IMPRESSA
IF YOU LOVE COFFEE